

Produkt 01068000 2-K-EP Versiegelung, wässrig, emissionsarm, farbig, matt

1 Allgemeine Daten

Anwendung

VIASOL EP-S680 wird verwendet als Walzbelag vor allem auf Magnesituntergründen, aber auch auf Mauerwerk, Anhydrit- oder Zementestrichuntergründen ohne vorherige Grundierung. Weiter kann VIASOL EP-S680 zur Beschichtung von Wänden und Decken verwendet werden und als Deckversiegelung auf VIASOL EP-C580.

Das Produkt kann auch als Frischbetonschutz zur Oberflächenvergütung und als Verdunstungsschutz auf grünem Beton verwendet werden.

Produktbeschreibung

VIASOL EP-S680 ist eine farbige, gebrauchsfertige, wässrige, emissionsarme Beschichtungsmasse aus lösemittel-freiem Epoxidharz. Das Bauprodukt ist emissionsgeprüft nach den AgBB-Grundsätzen.

Aus VIASOL EP-S680 werden harte, porenfreie, fugenlose, wasserdampfdiffusionsoffene Versiegelungen hergestellt, die sich gut reinigen lassen und gute Beständigkeit gegen Treib- und Schmierstoffe, die meisten Lösungsmittel und viele Chemikalien aufweisen.

Im Gegensatz zu herkömmlichen EP-Systemen besitzt dieses Produkt eine gute UV- und Witterungsstabilität.

Je nach Verarbeitungstechnik und Grad der Verdünnung kann es trotz sogfältiger Verarbeitung zu Schattierungen oder leichten Strukturen in der Oberfläche kommen. Dies ist systembedingt und beeinträchtigt die Produkteignung nicht. Im Zweifelsfall sollte vorab eine Musterfläche angelegt werden.

VIASOL Systeme

VIASOL EP-S680 ist die Versiegelung für die folgenden VIASOL Systeme:

VIASOL**PERM**
VIASOL**PERM protective**

Pflege

Um die Eigenschaften des Kunstharzbodenbelags langfristig zu bewahren, empfehlen wir eine regelmäßige Pflege. Bitte fordern Sie hierzu unsere VIASOL Pflegeanleitung an. Vor Erstbenutzung empfehlen wir generell eine Grundreinigung mit Ersteinpflege durchzuführen.

Technische Beratung

Möglichkeiten zum Schichtaufbau und detaillierte Informationen zur Verlegung von VIASOL Produkten siehe VIASOL Systemplaner oder wenden Sie sich direkt an die VIACOR Polymer GmbH
Tel: +49 (0)7472-949990
E-Mail: info@viacor.de

| (A) Technische Daten | |
|--|---|
| Flüssige Mischung (A+B) | |
| 1. Festkörpergehalt | 70 % |
| 2. Dichte (20°C) | 1,6 g/cm ³ |
| 3. Gebindegröße (2-Komponentengebinde) | 15 kg (13 kg A + 2 kg B) 30 kg (26 kg A + 4 kg B) |
| 4. Farben | VIASOL Standard |
| 5. Lagerfähigkeit (20 °C) | 12 Monate im ungeöffneten Originalgebinde |
| 6. Lagerbedingungen | Trocken und frostfrei bei 10 – 25°C, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden |

| (B) Technische Daten | |
|--|---|
| Ausgehärtetes Material | |
| 1. Haftabzugsfestigkeit (DIN EN ISO 4624) | > 2,0 N/mm ² in Abhängigkeit zur Untergrundqualität |
| 2. Abriebbeständigkeit (DIN EN ISO 5470-1) | 80 mg/1000Zyklen |



Hersteller:

VIACOR Polymer GmbH, Graf-Bentzel-Str. 78, D-72108 Rottenburg, Tel: +49/7472-94999-0, info@viacor.de, www.viacor.de

Produkt 01068000 2-K-EP Versiegelung, wässrig, emissionsarm, farbig, matt

2 Verlegeanleitung

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sauber und frei von öligen, fettigen oder trennmittelhaltigen Verunreinigungen, losen Teilen etc. sein. Risse und Hohlstellen sind vorher sachgerecht zu beseitigen. Vor der Beschichtung muss der Untergrund gut angeschliffen und anschließend sorgfältig gesaugt werden. Magnesitböden müssen mit Zitronensäurelösung vorbehandelt werden, die anschließend mit viel Wasser abgewaschen werden muss. Vor der Beschichtung muss der Untergrund trocken aussehen. Rautiefen und Unebenheiten müssen ggf. vorab Egalisiert werden.

Verarbeitung

Das Produkt wird in aufeinander abgestimmten Mengen in 2-Komponentengebünden geliefert. Die A-Komponente ist mindestens 1 – 2 Minuten aufzurühren. Anschließend ist die B-Komponente restlos in die A-Komponente zu entleeren. Beide Komponenten sind mit einem geeigneten elektrischen Rührwerk mind. 2 – 3 Minuten zu vermischen. Das Einrühren von Luft ist zu vermeiden. Die Mischung sollte umgetopft und anschließend nochmals kurz aufgerührt werden. Das Material sollte beim Umtopfen gesiebt werden (entweder mit einem Lackfiltersieb mit 0,6 – 1 mm Maschenweite oder mit einem Haushaltssieb mit eingeglegtem Fliegengitter oder ähnlichem Gewebe, Maschenweite < 1 mm. Eine Verarbeitung direkt aus dem Eimer ist zu vermeiden! Wir empfehlen eine chargenreine Verarbeitung.

VIASOL EP-S680 wird portionsweise auf die zu beschichtende Fläche aufgegossen und mit einer kurzflorigen Perlonwalze flächendeckend aufgetragen und im Kreuzgang verschlichtet. Pfützenbildung ist zu vermeiden. Ein zweimaliges Auftragen wird empfohlen. Für den 1. Auftrag (als Grundierung) kann das Produkt nach dem Mischvorgang der beiden Komponenten noch mit 3 – 5 %, für Grundierungen bis max. 10% Wasser unter Mischen verdünnt werden. Ebenso wird der Mattierungsgrad durch die Verdünnung beeinflusst. Die leichte Struktur verliert sich ebenfalls durch eine Verdünnung mit Wasser.

Die relative Luftfeuchtigkeit bei der Verarbeitung und während der Aushärtungszeit sollte 85 % nicht überschreiten, um ein ausreichend schnelles Verdunsten des Wassers zu gewährleisten. Es ist darauf zu achten, dass Anschlüsse nicht antrocknen da diese sonst sichtbar werden.

Bei der Verarbeitung von wässrigen Beschichtungssystemen ist für einen ausreichenden Luftwechsel zu sorgen. Zugluft sollte jedoch vermieden werden. Unterschiedlicher Materialauftrag, zu hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen können zu optischen Beeinträchtigungen führen (Glanzgradunterschiede).

Direkte Sonneneinstrahlung, hohe Temperaturen und zu geringe Luftfeuchtigkeit bedingen eine schnelle Aushärtung und sind zu vermeiden da es ansonsten zu Hautbildung, Ansätzen oder sichtbaren Walzenspuren führen kann).

Hersteller:

VIACOR Polymer GmbH, Graf-Bentzel-Str. 78, D-72108 Rottenburg, Tel: +49/7472-94999-0, info@viacor.de, www.viacor.de

| (C) Technische Daten | |
|---|--|
| Flüssige Mischung (A+B) | |
| 1. Mischungsverhältnis A : B Gewichtsteile (in kg) | 100 : 15 (Gew. %) |
| 2. Verarbeitungszeit (20 °C) | ca. 30 Minuten |
| 3. Verarbeitungstemperatur | 10-30°C (mind. 3 Grad über dem Taupunkt) |
| 4. rel. Luftfeuchtigkeit bei Verlegung und Aushärtung | < 85% |
| 5. Materialverbrauch als Versiegelung (je nach Untergrund / pro Auftrag) als Frischbetonschutz | 300-600 g/m ² unverdünnt 200-400 g/m ² verdünnt 600-800 g/m ² |
| 6. Begehbarkeit (20°C) | nach 8-10 Stunden |
| 7. Folgebeschichtung (20°C) | innerhalb 24 Std. |
| 8. volle Belastbarkeit mechanisch (20°C) chemisch (20°C) | nach 7 Tagen nach 28 Tagen |

Zur besseren Reinigungsfähigkeit kann das Produkt am nächsten Tag mit einer farblosen Polymerdispersion versiegelt werden. Hierbei erhöht sich jedoch der Glanzgrad.

Zur Reinigung von Werkzeugen und anderen Verschmutzungen wird Wasser verwendet. Angetrocknetes Material muss mit VIASOL SO-X10 entfernt werden.

Überarbeitung

Bei Überarbeitung bis zu 24 Stunden nach Einbau muss die Beschichtung nicht extra angeschliffen werden. Eine spätere Überarbeitung ist nur nach sorgfältigem Anschleifen möglich.



Produkt 01068000 2-K-EP Versiegelung, wässrig, emissionsarm, farbig, matt

3 Weitere Informationen

CE-Kennzeichen



CE-Kennzeichen nach DIN EN 13813

Die DIN EN 13813 „Estrichmörtel und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen“ legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und -Versiegelungen werden ebenfalls von dieser Norm erfasst.

Details siehe CE-Kennzeichen und Konformitätserklärung.

Dekopaint-Richtlinie (EU 2004/42/EG)

Der Grenzwert für Produkte im gebrauchsfertigen Zustand (Produkttyp nach Tabelle IIA j Typ Wb) beträgt:

Stufe II (ab 2010) < 140 g/l VOC.

Dieses Produkt enthält im gebrauchsfertigen Zustand weniger als 140 g/l VOC.

Gefahrenhinweise

GIS-CODE: RE1

Gefahrstoffverordnung: kennzeichnungspflichtig

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum Umgang mit dem Produkt entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den Richtlinien der chemischen Industrie über den Umgang mit Beschichtungsstoffen (M004/M023). Die einschlägigen Vorschriften, wie z. B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten.

Bei der Verarbeitung sind geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille zu tragen.

Rechtshinweise

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar.

Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, wir haften für Schäden:

-aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen und

-soweit uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

Der Empfänger hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Es gilt die jeweils aktuellste Version des Produktdatenblattes, das auf der VIACOR homepage unter www.viacor.de heruntergeladen oder bei VIACOR angefordert werden kann.

Hersteller:

VIACOR Polymer GmbH, Graf-Bentzel-Str. 78, D-72108 Rottenburg, Tel: +49/7472-94999-0, info@viacor.de, www.viacor.de